

Niederschrift

über die 2. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostenfeld am 16. September 2008 im Kirchspielkrug in Ostenfeld

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 22.00 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeisterin Eva Maria Kühl
2. Gemeindevertreter Hartmut Brunk
3. Gemeindevertreterin Anne Clausen
4. Gemeindevertreter Bernd Gründer
5. Gemeindevertreter Andreas Jensen
6. Gemeindevertreterin Heike Kähler
7. Gemeindevertreter Bernd Petersen
8. Gemeindevertreter Herold Przybille
9. Gemeindevertreter Willy Rohde
10. Gemeindevertreterin Yvonne Roloff ab 20:35 Uhr

Entschuldigt fehlen:

1. Gemeindevertreterin Beate Jepsen
2. Gemeindevertreter Manfred Völz
3. Gemeindevertreter Hartmut Zietz

Außerdem sind anwesend:

Uwe Kürten, Schriftführer
sowie 6 Zuhörer

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die 1. Sitzung am 24.06.08
2. Einwohnerfragestunde
3. Berichte der Ausschüsse und der Bürgermeisterin
4. Anfragen aus der Gemeindevertretung
5. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Gemeindewahl
6. Zustimmung zur Auftragsvergabe für die Sanierung der Regenwasserleitungen
7. Erstellung von Energieausweise für gemeindlichen Liegenschaften
8. Begrünung im Baugebiet Dr.-Feddersen-Weg
9. Ersatz einzelner Lüfter bei der Kläranlage
10. Anmeldung von Projekten für die AktivRegion

Bürgermeisterin Kühl eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung. Sie begrüßt alle Anwesenden recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgerechte Ladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Bürgermeisterin Kühl verpflichtet den Gemeindevertreter Bernd Petersen durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in sein Amt ein.

1. Genehmigung der Niederschrift über die 01. Sitzung am 24.06.2008

Die Niederschrift wird bei einer Enthaltungen mit 9 Ja-Stimmen mit folgender Änderung genehmigt. Gemeindevertreter Bernd Petersen fehlte entschuldigt.

2. Einwohnerfragestunde

Frau Subic moniert, dass sich in ihrer gemeindeeigenen Mietwohnung nach der Erneuerung durch die Fa. Linecker das Wohnzimmerfenster nicht mehr öffnen lässt. Trotz vieler Nachfragen hat die Firma keine Nachbesserung durchgeführt. Die Bürgermeisterin kümmert sich um die Angelegenheit und erwähnt außerdem, dass der Dachboden nur Lagerraum ohne Haftung seitens der Gemeinde für Schäden ist.

3. Berichte der Ausschüsse und des Bürgermeisters

Bürgermeisterin Kühl berichtet über folgende wichtige Verwaltungsangelegenheiten:

- Die Stellungnahme zum Landesentwicklungsplan ist beim Kreis und beim Land eingereicht worden.
- Die Schutzgemeinschaft Dt. Wald hat am 08.11.2008 die Aktion „Rettet die Kastanie“. Die Gemeinde will sich an der Aktion beteiligen. Die Bürger können am 08.11.2008 die Kastanienblätter bei der Gemeinde abgeben.
- Die Kirchengemeinde hatte Besuch vom Pastor ihrer Partnergemeinde Kunde aus Lettland. Dieser überreichte auch an die Gemeinde Grüße seines Bürgermeisters und bekundete das Interesse der Gemeinde Kunde, mit der Gemeinde Kontakt und evtl. eine Partnerschaft einzugehen. Der Sozialausschuss soll sich mit dem Wunsch befassen.
- Am 27.11.08 ist die nächste Amtsausschusssitzung.
- Herr Arnold, Ohrstedter Straße, möchte ein Cafe eröffnen. Dazu wünscht er eine Ausfahrt für einen Parkplatz in die Ohrstedter Straße. Wegen der schlechten Sichtverhältnisse bei der geplanten Ausfahrt, sie liegt in einer Kurve, wird er der Gemeinde ein Stück Land für den schon lange gewünschten Bürgersteig Ohrstedter Straße/Jan Hau zur Verfügung stellen. Durch das für den Bürgersteig erforderliche Versetzen eines Walles werden die Sichtverhältnisse in der Kurve auch besser. Die Bürgermeisterin soll sich mit der Planung befassen.

Gemeindevertreterin Yvonne Roloff betritt den Saal.

- Der Dorfpolizist, Herr Lorenzen, und das Ordnungsamt bemängeln die Parkplatzsituation beim Kindergarten. Der Bauausschuss soll sich mit der Angelegenheit beschäftigen. Auch bei der Bushaltestelle an der Friedhofsmauer stehen oft Dauerparker. Dieses soll durch versetzen des Bushalteschildes behoben werden. Bei der Bushaltestelle beim Kirchspielkrug sollen Linien gezogen werden, um die Fläche von Parkern freizuhalten.
- Wegen des geplanten Radweges Winnert/Ostenfeld sollen Maßnahmen wegen des Überweges Dieker Weg/Winnterter Straße erst einmal verschoben werden. Der Bauausschuss soll sich mit einer optischen Verengung mittels eines Zaunes befassen.
- Die Gemeindevertretung plant die Kläranlage und dann die Biogasanlage zu besichtigen.
- Im Amtsblatt soll Ostenfelder Bürgern noch einmal nahe gelegt werden, ihre Bäume und Sträucher zu den Gehwegen wegen Behinderungen zurück zu schneiden und auch die Gehwege sauber zu halten.

4. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Es wird angeregt, bei den **Altenwohnungen** die Dächer zu isolieren, um Energie zu sparen.
- Die **Straßenbeleuchtung** brennt im Moment in Ostenfeld zu unterschiedlichen Zeiten. Die Angelegenheit wird durch einen neuen Dämmerungsschalter verursacht, der z.Z. eingestellt wird.
- Das beschädigte Geländer am Westerteich ist noch nicht instand gesetzt worden. Der Verursacher soll angeschrieben werden.
- Auf Anfrage teilt die Bürgermeisterin mit, dass im Herbst eine **Einwohnerversammlung** geplant ist.
- Auf Anfrage wird mitgeteilt, dass der Seitenstreifen im **Dr. Feddersen Weg** mit Grand und im Kurvenbereich mit Rasengittersteinen befestigt wird.

5. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Gemeindewahl

Die vom Gemeindevorstand vorgelegten Unterlagen wurden vom Wahlprüfungsausschuss geprüft. Es wurden keine Beanstandungen und Versäumnisse festgestellt.
Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Gemeindewahl für gültig zu erklären..

6. Zustimmung zur Auftragsvergabe für die Sanierung der Regenwasserleitungen

Bürgermeisterin Kühl erläutert, dass die Fa. Hagemann aus Schleswig der günstigste Anbieter mit 12.819,75 € ist. Es werden PP-Rohre verbaut.
Die Gemeindevertretung stimmt der Auftragsvergabe einstimmig zu. Während der Abstimmung waren Bernd Petersen und Bernd Gründer nicht anwesend.

7. Erstellung von Energieausweise für gemeindlichen Liegenschaften

Bürgermeisterin Kühl erläutert, dass für die gemeindeeigenen Wohnungen ein Energieausweis erforderlich wird. Es ist auch leichter, die Wohnungen mit Energieausweis zu vermieten.
Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Energieausweise durch das Amt Nordsee-Treene erstellen zu lassen.

8. Begrünung im Baugebiet Dr.-Feddersen-Weg

Die Bürgermeisterin erläutert, dass der Endausbau fertig gestellt ist. Es muss noch die Begrünung gepflanzt werden. Die Gemeindevertretung ist sich einig, dass bei der Beschaffung der Pflanzen die Wünsche der Anwohner unter Beratung von Herrn Petereit berücksichtigt werden sollen.

9. Ersatz einzelner Lüfter bei der Kläranlage

Die Bürgermeisterin erläutert, dass durch Fremdeinleiter die Kläranlage umgekippt ist. Deswegen sind von der Firma Rotox drei Probelüfter seit Juli installiert. Die Werte haben sich verbessert. Sie schlägt vor, die drei Lüfter von der Firma Rotox zu übernehmen und auch in den folgenden Jahren die alten Lüfter nach und nach durch neue zu ersetzen, weil die neuere Technik bessere Ergebnisse liefert und auch noch Energie eingespart wird.
Die Gemeindevertretung stimmt dem Vorschlag einstimmig zu.

10. Anmeldung von Projekten für die AktivRegion

Es besteht jetzt die Möglichkeit, Projekte für die AktivRegion anzumelden, um Fördergelder zu erhalten. Die Gemeindevertretung ist sich einig, den geplanten Fahrradweg Winnert/Ostenfeld anzumelden.

Für die Fläche unterhalb des Sportplatzes soll noch keine Anmeldung erfolgen. Der Bauausschuss soll sich unter Beteiligung der Jugend mit der Gestaltung der Fläche befassen.

Es wird angeregt, die Koppel hinter Firma Clausen für Ringreiten/Amtsringreiten oder für Vereine oder sonstiges zu pachten.

Die Bürgermeisterin dankt für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 22.00 Uhr.

Bürgermeisterin

Schriftführer